

Sitzung der mathematisch-naturwissenschaftlichen Classe vom 10. März.

Herr Hofrath von Auer, Director der k. k. Hof- und Staatsdruckerei, übermittelt eine Anzahl gedruckter Aufsätze über die Maisfaser-Production, und ladet zu der in den Localitäten dieser Anstalt stattfindenden Ausstellung der aus der Maispflanze gewonnenen Producte ein, welche die Resultate der zu Schlägelmühl durch drei Jahre fortgesetzten und nun beendigten Versuche bezüglich der Verwerthung der Maisfaser zur Anschauung bringt.

Der Verwaltungsrath der Dampfschiffahrts-Gesellschaft des „Oesterreichischen Lloyd“ zu Triest erklärt sich, mit Zuschrift vom 3. März, in Folge der Verwendung der kais. Akademie der Wissenschaften bereit, dem c. M. Herrn Prof. Dr. Karl Peters, auf seiner beabsichtigten Reise nach der Dobrudscha und den östlichen Balkangegenden, in Berücksichtigung der Wichtigkeit dieser wissenschaftlichen Unternehmung, die freie Passage auf den Dampfern der Gesellschaft zu gewähren.

Herr Dr. J. Wiesner dankt, mit Schreiben vom 10. März, für die ihm zu seinen Untersuchungen über die Zerstörung der Hölzer an der Atmosphäre bewilligte Subvention von 200 fl. ö. W.

Herr Hofrath Prof. J. Hyrtl übermittelt eine für die Denkschriften bestimmte Abhandlung: „Ueber normale und abnorme Verhältnisse der Schlagadern des Unterschenkels.“

Das wirkliche Mitglied Herr Prof. Gottlieb berichtet über die von ihm ausgeführte Analyse der Klausenquelle und der Constantinsquelle zu Gleichenberg in Steiermark. Darnach enthalten 10000 Gewichtstheile

	Constautinsquelle	Klausenquelle
Einfach-kohlensaures Kali	0,5603	—
„ „ Natron	25,1216	0,1464
„ „ Lithion	0,0491	—
Schwefelsaures Kali	—	0,0695
„ „ Natron	0,7950	0,1100
Phosphorsaures „	0,0170	0,0148
Chlornatrium	18,5131	0,0019
Einfach-kohlensaurer Baryt	0,0021	—
„ „ Kalk	3,5436	0,2357
„ „ Bittererde	4,7420	0,0590
„ „ Eisenoxydul	0,0343	0,1037
„ „ Manganoxydul	0,0063	—
Phosphorsaure Thonerde	0,0079	0,0098
Kieselsäure	0,6343	0,7127
	Summe. 54,0266	1,4635
Gesamtmenge der Kohlensäure	52,0531	19,0910
Spuren von Strontian. —		Spuren von Mangan, Baryt, Strontian und organ. Substanz.

Prof. Schrötter hat diese beiden Quellen schon vor 30 Jahren, als sie noch ungefasst waren, untersucht und für die Hauptbestandtheile, wie für die Dichte dieser Mineralwässer nahezu dieselben Zahlen gefunden. Es ist dies ein neuer Beweis für die Beständigkeit der Zusammensetzung jener Quellen, die aus grossen Tiefen an die Erdoberfläche strömen.

Die Herren A. und C. Schilbach und Müller in Triest übersenden eine Abhandlung, betitelt: „Das Pendel-Abnahme-Gesetz“, nebst einem zu dieser Ermittlung gehörigen Apparate.

Herr Hofrath W. Haidinger übermittelt eine Abhandlung des Herrn T. Gutzeit in Riga über Zwillinge des Kupferkieses.

Vorstehende zwei Abhandlungen werden je einer Commission zugewiesen.

Hr. Director von Littrow überreicht eine Abhandlung des Hrn. Theodor Oppolzer über Entwicklung von Differentialformeln zur Verbesserung der berechneten Bahn eines Himmelskörpers nach geocentrischen Orten.

Der Zweck der vorliegenden Abhandlung ist dahin gerichtet, mittelst bequemer Formeln den Einfluss der Aenderung eines Elementes einer Planeten- und Cometenbahn auf den geocentrischen Ort zu bestimmen; die darin entwickelten Formeln beziehen